

Media Release

Digitalisierung in der Vorsorge: finpension stärkt Struktur für weiteres Wachstum

- **Unter dem Namen finpension werden mehrere innovative Vorsorgeangebote zusammengefasst**
- **Steven Kaufmann, ehemaliger CIO der Pensionskasse Axa Winterthur, verstärkt das Team**
- **Die eigene IT-Agentur algo lab spezialisiert sich als erstes Unternehmen der Schweiz auf die Digitalisierung von Pensionskassen und Vorsorgeeinrichtungen**
- **Ein Advisory Board wird mit ausgewiesenen Persönlichkeiten aus der Finanzbranche besetzt**

Luzern, 11.04.2017 – Neu werden unter dem Namen finpension mehrere innovative Vorsorgeangebote zusammengefasst. Dazu gehören unter anderem die yourpension – Sammelstiftung und die Digitalisierungsagentur algo lab GmbH.

Mit der personellen Verstärkung durch Steven Kaufmann möchte finpension das Angebot an Vorsorgedienstleistungen gezielt ausbauen. Dank langjähriger Erfahrung in der beruflichen Vorsorge, der verantwortungsvollen Position als ehemaliger Anlagechef der Pensionskasse der Axa Winterthur mit einem Volumen von CHF 3.3 Mia. und über 11'000 Versicherten, ist er eine optimale Ergänzung des bestehenden Teams. Neben einem Hochschulabschluss in Elektronik verfügt Steven Kaufmann über einen Mathematikabschluss der ETH Zürich.

Erfolg mit 1e-Plänen von yourpension

Die im 2016 lancierte Vorsorgelösung yourpension stösst auf grosses Interesse. Versicherte können in einem 1e-Plan für Lohnanteile oberhalb von CHF 126'900 die Anlagestrategie für ihr Vorsorgevermögen individuell wählen. Für Firmen und ihre Versicherten eröffnen sich neue Möglichkeiten: Schutz vor Umverteilung, flexible Gestaltung der Kadervorsorge sowie kosteneffiziente und individuelle Anlagestrategien. Jede an yourpension angeschlossene Firma kann ihren Versicherten bis zu 10 Anlagestrategien anbieten. Versicherte können über eine Online-Plattform ihre Vorsorgepläne überwachen, die Anlagestrategie wechseln oder den Vorsorgeausweis abfragen. Die Kontrolle der Anlagerisiken erfolgt über einen intelligenten Algorithmus. Dieser nimmt bei allfälligen Überschreitungen von Risikolimiten ein automatisches Rebalancing vor.

Gesetzesänderung sorgt für steigendes Interesse an 1e-Plänen

Im Dezember 2015 hat das Parlament den Wegfall der Mindestaustrittsleistung nach Art. 17 FZG beschlossen. Sobald die neuen Verordnungsbestimmungen in Kraft sind, ist erstmals eine Umsetzung von 1e-Plänen ohne Garantierisiken möglich. Die neuen Verordnungsbestimmungen werden in den nächsten Wochen erwartet.

Digitalisierungsstrategie im Vorsorgemarkt

Die algo lab GmbH spezialisiert sich als erstes Unternehmen der Schweiz auf die Digitalisierung von Pensionskassen und Vorsorgeeinrichtungen. Dadurch sollen auch in der Vorsorge, die bisher erst wenig digitalisiert ist, Prozesse effizient gestaltet und die Kosten für die Versicherten gesenkt werden. Die Geschäftsführung von algo lab übernimmt Shanshan Zhang. Dank einer konsequenten Digitalstrategie wird bei den Vorsorgelösungen von finpension eine skalierbare Umsetzung ermöglicht, was sich in tieferen Kosten, höherer Transparenz und Flexibilität für die Versicherten auswirkt.

Advisory Board mit Persönlichkeiten aus der Finanzbranche

Für die Weiterentwicklung wird finpension von Fachleuten aus der Finanzbranche unterstützt. „Wir sind stolz darauf, dass ausgewiesene Experten auf unsere Vorsorgelösungen setzen“, sagt finpension Initiant Beat Bühlmann.

Über finpension

Die finpension AG fasst verschiedene Vorsorgeangebote unter einer Marke zusammen. Die Initianten Beat Bühlmann und Ivo Blättler weisen langjährige Erfahrung in der Finanzbranche auf und haben neben einem Betriebswirtschaftsstudium unter anderem die Weiterbildung zum CFA® Charterholder erfolgreich abgeschlossen.

Weitere Informationen unter: www.finpension.ch

Kontakt

Beat Bühlmann, CFA, CAIA
CEO

finpension AG
Winkelriedstrasse 36
6003 Luzern

Telefon 041 500 22 26
beat.buehlmann (at) finpension.ch